# Statistischer Bericht

H I 6 - j / 07

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen im Land Berlin 2007

Statistischer Bericht H I 6 – j/07 Herausgegeben im **November 2008** 

Preis

pdf-Version: kostenlos Druck-Version: 6,– EUR Excel-Version: 16,– EUR

### Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46 14467 Potsdam info@statistik-bbb.de www.statistik-berlin-brandenburg.de **Potsdam** 

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Berlin

Tel. 030 9021-3434 Fax 030 9021-3655

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Zeichenerklärung

- weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

# Statistischer Bericht HI6-j/07

# Inhaltsverzeichnis

		Seite
	Vorbemerkungen	4
	Tabellen	
1	Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Berlin	
1.1	Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten	5
1.2	2 Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten	6
2	2 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Berlin	
2.1	Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels	7
2.2	2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels	8
	B Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels	
	Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels	
3	3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Berlin	
	Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels	11
4	Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Berlin	
	Fahrleistung Berliner Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels	12

### Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Jährliche Statistik des gewerblichen Personennahverkehrs und des Omnibusfernverkehrs; Berichtszeitraum: Vorangegangenes Kalenderjahr; Erhebungstermin: April; Erhebungsgesamtheit: Unternehmen, die öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennahoder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

#### Zweck und Ziele der Statistik

Beobachtung der Entwicklung und der Strukturen der Verkehrsleistungen sowie der dafür erforderlichen Vorraussetzungen.

# Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen.

# Erhebungsmethodik

Die Erhebung wird bei allen größeren Unternehmen als Totalschicht und bei den kleineren Unternehmen als Stichprobe mit Auskunftspflicht durchgeführt.
Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen. Es erfolgt eine postalische Befragung per Papierfragebogen oder Ausfüllung eines Online-Fragebogens via Internet.

### **Berichtskreis**

Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen im Jahr werden im Rahmen der Totalschichten vollständig einbezogen. Zusätzlich höchstens 2 500 Unternehmen bundesweit, die weniger als 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben. (geschichtete Zufallsstichprobe nach Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsarten)

# Merkmale, Indizes und Klassifikationen Beförderungsleistung:

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrtweiten) errechnet.

# Liniennahverkehr:

Hierzu zählen alle Linienverkehre, in denen Fahrgäste mit Straßenbahnen oder Omnibussen überwiegend im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr befördert werden. Ebenso zählen alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre zum Liniennahverkehr.

#### Linienfernverkehr mit Omnibussen:

Das sind Linienverkehre, die in der Regel Überlandlinienverkehre sind.

# Fahrleistung:

Die Fahrleistung wird in Zug/Buskilometern für die einzelnen Verkehrsmittel getrennt angegeben. Es wird die gesamte Fahrleistung gemeldet, unabhängig davon, ob sie von dem berichtenden Unternehmen oder von Subunternehmen erbracht wurden.

#### Beförderungsangebot:

Die Fahrleistung multipliziert mit dem Platzangebot (Sitzund Stehplätze) je Fahrzeug.

#### Gelegenheitsverkehr:

Gelegenheitsverkehre mit Omnibussen werden nach §§ 48 und 49 Personenbeförderungsgesetz durchgeführt. Hierzu zählen: Ausflugsfahrten, Ferienziel-Reisen und Mietomnibusverkehr.

#### Unternehmensfahrt:

Setzt ein Unternehmen verschiedene Verkehrsmittel ein und steigt ein Fahrgast während einer Fahrt auf ein anderes Verkehrsmittel um, wird der Fahrgast erneut gezählt. Die Insgesamt-Zahl der Fahrgäste des Unternehmens entspricht der Unternehmensfahrt und muss um die Zahl der Umsteiger zwischen den Verkehrsmitteln niedriger sein als die Summe der Fahrgäste der einzelnen Verkehrsmittel.

# Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 3.1 "Personenverkehr mit Bussen und Bahnen".

# 1.1 Unternehmen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen <sup>1</sup>	Fahrgäste <sup>2</sup>	Beförderungs- leistung	Fahr- leistung	Beförderungs- angebot
verkenisait	Anzahl	1 000	1 000	1 000	1 000
			Personen-km	Fahrzeug-km	Platz-km
		Unt	ternehmen insgesa	amt	
Linienverkehr	33	1 276 855	7 922 088	167 902	32 553 746
davon Nahverkehr	26	1 276 513	7 781 089	161 804	32 318 119
davon Fernverkehr	8	343	140 999	6 098	235 627
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	76	2 608	413 673	16 715	841 483
davon Nahverkehr	39	1 622	46 747	2 710	109 333
davon Fernverkehr	66	986	366 926	14 005	732 150
Nahverkehr zusammen	60	1 278 134	7 827 836	164 514	32 427 452
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	69	1 329	507 926	20 103	967 777
Insgesamt	97	1 279 464	8 335 761	184 617	33 395 229
Linienverkehr	3	1 274 862	7 742 736	159 964	32 233 792
davon Nahverkehr	3	1 274 862	7 742 736	159 964	32 233 792
davon Fernverkehr	-	-	-	-	_
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	1	70	6 462	196	9 791
davon Nahverkehr	1	41	1 949	59	2 953
davon Fernverkehr	1	29	4 513	137	6 838
Nahverkehr zusammen	3	1 274 903	7 744 685	160 023	32 236 746
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	1	29	4 513	137	6 838
Insgesamt	3	1 274 932	7 749 198	160 160	32 243 584
			wirtschaftliche Unte		
Linienverkehr	3	186	5 534	239	16 557
davon Nahverkehr	3	182	3 557	119	10 223
davon Fernverkehr	1	4	1 977	120	6 334
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	5	246	42 942	2 264	122 537
davon Nahverkehr	3	74	909	147	7 867
davon Fernverkehr	5	172	42 034	2 117	114 670
Nahverkehr zusammen	4	256	4 465	266	18 090
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	5	176	44 011	2 236	121 004
Insgesamt	6	432	48 476	2 503	139 094
			rivate Unternehme	n	
Linienverkehr	27	1 808	173 818	7 699	303 397
davon Nahverkehr	20	1 469	34 796	1 720	74 104
davon Fernverkehr	7	338	139 022	5 979	229 293
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	70	2 292	364 269	14 255	709 154
davon Nahverkehr	35	1 507	43 889	2 504	98 513
davon Fernverkehr	60	785	320 380	11 751	610 642
Nahverkehr zusammen	53	2 976	78 685	4 224	172 617
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	63	1 124	459 402	17 730	839 935
Insgesamt	88	4 100	538 087	21 954	1 012 551

<sup>1</sup> Mehrfachangaben sind möglich

<sup>2</sup> Unternehmensfahrt

# 1.2 Fahrgastgrößenklassen und Verkehrsleistungen nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unternehmen <sup>1</sup>	Fahrgäste <sup>2</sup>	Beförderungs- leistung	Fahr- leistung	Beförderungs- angebot			
Verkernsart	Anzahl	1 000	1 000 Personen-km	1 000 Fahrzeug-km	1 000 Platz-km			
	unter 250 000 Fahrgäste							
Linienverkehr	26	1 371	108 648	4 297	188 900			
davon Nahverkehr	20	1 161	33 464	1 564	56 648			
davon Fernverkehr	6	210	75 184	2 733	132 252			
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	70	1 376	331 634	12 866	661 679			
davon Nahverkehr	33	686	26 509	1 828	71 344			
davon Fernverkehr	61	690	305 124	11 039	590 335			
Nahverkehr zusammen	52	1 847	59 973	3 392	127 992			
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	64	900	380 308	13 772	722 587			
Insgesamt	89	2 747	440 282	17 164	850 579			
		250 000 b	is unter 1 000 000	Fahrgäste				
Linienverkehr	5	985	73 075	3 690	134 593			
davon Nahverkehr	4	852	7 260	325	31 218			
davon Fernverkehr	2	133	65 815	3 365	103 375			
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	5	1 163	75 577	3 653	170 013			
davon Nahverkehr	5	895	18 288	823	35 036			
davon Fernverkehr	4	268	57 289	2 829	134 977			
Nahverkehr zusammen	6	1 748	25 548	1 148	66 253			
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	4	400	123 104	6 194	238 352			
Insgesamt	6	2 148	148 652	7 342	304 606			
		1 000 000 bi	s unter 100 000 00	00 Fahrgäste				
Linienverkehr	_	-	_	-	-			
davon Nahverkehr	_	_	_	-	_			
davon Fernverkehr	_	-	_	-	-			
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	_	-	_	-	-			
davon Nahverkehr	_	-	_	-	-			
davon Fernverkehr	_	_	_	-	-			
Nahverkehr zusammen	_	-	_	_	-			
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	-	_	_	_	_			
Insgesamt	-	-	_	-	-			
			0 000 und mehr Fa	-				
Linienverkehr	2	1 274 499	7 740 365	159 915	32 230 253			
davon Nahverkehr	2	1 274 499	7 740 365	159 915	32 230 253			
davon Fernverkehr	_	-	-	_	-			
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	1	70	6 462	196	9 791			
davon Nahverkehr	1	41	1 949	59	2 953			
davon Fernverkehr	1	29	4 513	137	6 838			
Nahverkehr zusammen	2	1 274 540	7 742 314	159 974	32 233 206			
Fernverkehr mit Omnibussen zusammen	1	29	4 513	137	6 838			
Insgesamt	2	1 274 569	7 746 827	160 111	32 240 044			

<sup>1</sup> Mehrfachangaben sind möglich

<sup>2</sup> Unternehmensfahrt

# 2.1 Fahrgäste und Beförderungseinnahmen nach Art des Verkehrsmittels

Fahrgäste					Beförderungs-	
Gegenstand der Nachweisung	inagaaamt 1	und zwar im Verkehr mit				
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt 1	Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen	insgesamt	
		1 0	000		1 000 EUR	
Insgesamt	1 276 513	370 500	640 370	388 596	1 121 545	
		nach	Eigentumsverhältni	ssen		
öffentliche Unternehmen	1 274 862	370 500	640 370	386 945	1 113 291	
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	182	_	_	182	547	
private Unternehmen	1 469	-	-	1 469	7 708	
		nach	Fahrgastgrößenkla	ssen		
von bis unter Fahrgäste						
unter 250 000	1 161	_	_	1 161	3 869	
250 000 - 1 000 000	852	_	_	852	4 567	
1 000 000 - 100 000 000	_	_	_	_	_	
100 000 000 und mehr	1 274 499	370 500	640 370	386 582	1 113 109	

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

# 2.2 Beförderungsleistung nach Art des Verkehrsmittels

	Beförderungsleistung					
Gegenstand der Nachweisung	inagaaamt 1	davon im Verkehr mit				
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt 1	Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen		
		1 000 Persoi	nenkilometer			
Insgesamt	7 781 089	3 708 704	2 766 575	1 305 810		
	nach Eigentumsverhältnissen					
öffentliche Unternehmen	7 742 736	3 708 704	2 766 575	1 267 458		
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	3 557	_	_	3 557		
private Unternehmen	34 796	_	-	34 796		
	nach Fahrgastgrößenklassen					
von bis unter Fahrgäste						
unter 250 000	33 464	_	_	33 464		
250 000 - 1 000 000	7 260	_	_	7 260		
1 000 000 - 100 000 000	_	_	_	_		
100 000 000 und mehr	7 740 365	3 708 704	2 766 575	1 265 086		

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

# 2.3 Fahrleistung nach Art des Verkehrsmittels

	Fahrleistung					
Gegenstand der Nachweisung	:1	davon im Verkehr mit				
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt 1	Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen		
		1 000 Fahrz	eugkilometer			
Insgesamt	161 804	31 827	38 629	91 348		
	nach Eigentumsverhältnissen					
öffentliche Unternehmen	159 964	31 827	38 629	89 508		
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	119	_	_	119		
private Unternehmen	1 720	_	_	1 720		
		nach Fahrgast	größenklassen			
von bis unter Fahrgäste						
unter 250 000	1 564	_	_	1 564		
250 000 - 1 000 000	325	_	_	325		
1 000 000 - 100 000 000	-	_	_	-		
100 000 000 und mehr	159 915	31 827	38 629	89 459		

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

# 2.4 Beförderungsangebot nach Art des Verkehrsmittels

	Beförderungsangebot					
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt 1	davon im Verkehr mit				
Gegenstand der Nachweisung	insgesami	Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen		
		1 000 Plat	zkilometer			
Insgesamt	32 318 119	9 492 835	15 236 223	7 589 061		
	nach Eigentumsverhältnissen					
öffentliche Unternehmen	32 233 792	9 492 835	15 236 223	7 504 734		
gemischtwirtschaftliche Unternehmen	10 223	-	_	10 223		
private Unternehmen	74 104	-	_	74 104		
		nach Fahrgast	größenklassen			
von bis unter Fahrgäste						
unter 250 000	56 648	_	_	56 648		
250 000 - 1 000 000	31 218	_	_	31 218		
1 000 000 - 100 000 000	_	_	_	_		
100 000 000 und mehr	32 230 253	9 492 835	15 236 223	7 501 195		

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

# 3 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr im Jahr 2007 in Berlin Unternehmen, Fahrgäste und Einnahmen im Ausbildungsverkehr nach Art des Verkehrsmittels

	Unterne	hmen mit A	usbildungsv	erkehr	Fahrg	äste im Aus	bildungsver	kehr	Beförde-
		und z	war im Verke	ehr mit	und zwar im Verkehr mit		ehr mit	rungsein-	
Art des Ausbildungsverkehrs	insgesamt	0	Eisen- bahnen	Straßen- bahnen	Omni- bussen	nahmen insgesamt <sup>2</sup>			
		Anz	ahl			1 0	00		1 000 EUR
				Unto	rnehmen insge	seamt			
Insgesamt	20	1	1	19	_	80 000	30 809	21 683	134 447
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	2	1	1	1	125 200	80 000	30 809	20 539	
bei Schülerfahrten	1	_	_	1		_	_	46	
im freigestellten Schülerverkehr	19	_	1	19	1 098	_	_	1 098	
				Öffen	tliche Unterne	hmen			
Insgesamt	3	1	1	2	125 640	80 000	30 809	20 979	128 232
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	2	1	1	1	125 200	80 000	30 809	20 539	
bei Schülerfahrten	_	_	_	_	_	_	_	_	
im freigestellten Schülerverkehr	2	_	1	2	440	_	_	440	
				Gemischtwi	rtschaftliche U	nternehmer	1		
Insgesamt	3	_	-	3	105	_	_	105	547
davon									
mit Zeitfahrausweisen ³	_	_	-	-	_	_	_	_	
bei Schülerfahrten	_	_	-	_	-	_	_	-	
im freigestellten Schülerverkehr	3	_	-	3	105	_	_	105	
					ate Unternehr	men			
Insgesamt davon	14	_	-	14	598	_	_	598	5 668
mit Zeitfahrausweisen <sup>3</sup>	_	_	_	_	_	_	_	_	
bei Schülerfahrten	1	_	-	1	46	-	_	46	
im freigestellten Schülerverkehr	14	_	_	14	552	_	_	552	

<sup>1</sup> Unternehmensfahrt

<sup>2</sup> Ohne gesonderte Erfassung der Einnahmen nach Art des Ausbildungsverkehrs

<sup>3</sup> Zeit- sowie sonstige Fahrausweise für Schüler, Studierende und andere Auszubildende

# 4 Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr <sup>1</sup> im Jahr 2007 in Berlin Fahrleistung Berliner Unternehmen in Deutschland nach Art des Verkehrsmittels

		Fahrleistung					
Kreis / Land	inagaaamt	davon im Verkehr mit					
	insgesamt	Eisenbahnen	Straßenbahnen	Omnibussen			
	1 000 Fahr- zeug-km	1 000 Zug-km		1 000 Bus-km			
Insgesamt	160 155	31 827	38 629	89 699			
davon im Land/Kreis							
Berlin	156 767	28 439	38 629	89 699			
Brandenburg	3 388	3 388	_	_			
Potsdam, Stadt	388	388	_	_			
Barnim	249	249	_	_			
Dahme-Spreewald	467	467	_	_			
Märkisch-Oderland	869	869	_	_			
Oberhavel	1 048	1 048	_	_			
Oder-Spree	50	50	_	_			
Potsdam-Mittelmark	111	111	_	_			
Teltow-Fläming	206	206	_	_			

<sup>1</sup> Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben, mit Hauptsitz in Berlin

# Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrageund zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

#### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem "Statistikverbund" entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsresultate.

# Produkte und Dienstleistungen

#### Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für
jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten
über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie
Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

#### **Standort Potsdam**

Dortustraße 46, 14467 Potsdam Tel. 0331 39-444 Fax 0331 39-418 Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

#### Bibliothek

Tel. 0331 39-843 Fax 0331 39-418 Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin Tel. 030 9021-3434 Fax 030 9021-3655 Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

#### Bibliothek

Tel. 030 9021-3540 Fax 030 9021-3655 Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

# Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungs-spektrum des Amtes.

#### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

#### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröf-

fentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

# Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23 Tel. 0331 39-479 Fax 030 9028 4040 verkehr@statistik-bbb.de

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema Statistische Berichte:

 Personenverkehr mit Bussen und Bahnen Land Brandenburg
 H I 6 - j